

Oktober 2008

Galerie Mehdi Chouakri
Invalidenstrasse 117
10115 Berlin
T 030 28391153
F 030 28391154
galerie@mehdi-chouakri.com
www.mehdi-chouakri.com

JOHN M ARMLEDER KURFÜRSTENDAMM

JOHN M ARMLEDER

Kurfürstendamm

29. Oktober - 19. Dezember 2008

Eröffnung 29. Oktober 2008 ab 18 Uhr



Begleitend zur Präsentation von Rob Scholte freut sich Mehdi Chouakri, in den Annexräumen die sechste Einzelausstellung von John M Armleder in der Galerie zu eröffnen. Bei *Kurfürstendamm* zeigt der Schweizer Künstler die Bandbreite seines bildnerischen Werks, das von Wandmalereien über Gemälden bis zu Möbelskulpturen reicht.

Mittels Formzitate thematisiert der 1948 geborene Armleder in seiner Malerei den Bedeutungswandel einstmals radikal-avantgardistischer Konzepte und Techniken im Zeitalter der Postmoderne. Nachdem er zu Beginn der Achtziger Jahre zunächst das Vokabular des abstrakt-geometrischen Modernismus einer Revision unterzogen hatte, nahm Armleder sich gegen Mitte des Jahrzehnts die gestisch-expressiven Schüttbilder des amerikanischen Künstlers Larry Poons (1912-1962) zum Ausgangspunkt. Ergebnis dieser Auseinandersetzung sind die *Pour Paintings*, bei denen Armleder unterschiedliche Sorten von Farben und Lacken von oben auf die angelehnte Leinwand gießt. Auf diese Weise laufen die Flüssigkeiten vertikal über den Träger und überlagern sich in mehreren Schichten. Zum Schluss überzieht Armleder die noch feuchte Oberfläche mit Glitzerstaub, so dass die Gemälde am Ende fein schimmern. Ähnlich werden auch die *Puddle Paintings* von einer Mischung aus Zufall und Kontrolle geprägt. Bei diesen Arbeiten kippt

der Künstler verschiedene fluide Substanzen auf den am Boden liegenden, bespannten Keilrahmen und vermischt sie mit einem Raket. Durch den großzügigen Einsatz der Lösungen bilden sich Lachen, in die Armleder Dekorationsartikel einstreut. Nachdem die Bilder angetrocknet sind, werden sie aufgerichtet, wobei die noch nicht festen Stoffe langsam nach unten rinnen.

In der Ausstellung präsentiert Armleder eine Reihe neuer *Puddle* und *Pour Paintings*, die er im Sommer in Berlin angefertigt hat und die sämtlich nach italienischen Inseln benannt sind. Zur Gruppe der *Furniture Sculptures*, die sich seit 1979 im Werk Armleders finden, gehört das mit *Kurfürstendamm* betitelte Ensemble aus acht Barhockern und drei Leinwänden. Hatte Armleder die gefundenen Möbelstücke bislang mit geometrischen oder monochromen Bildern kombiniert, verbindet er sie hier erstmals mit einem seiner *Pour Paintings*. Unterlegt wird die Inszenierung durch eine Wandmalerei aus einem feinen Rautenmuster, dessen Entwurf auf einem Motiv des französischen Dekorateurs und Designers Jean Royère (1902-1981) beruht.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Sven Beckstette.